Bulletin

Die Beschlüsse des Zürcher Kantonsrates vom 9. November 2026

Nora Ernst (GLP, Winterthur) hat das Amtsgelübde als Kantonsrätin abgelegt und ist damit als neues Ratsmitglied in den Kantonsrat eingetreten (KR-Nr. 407/2026). Die 40-jährige Risiko-Managerin ersetzt Chantal Galladé.

Der Kantonsrat hat Nora Ernst (GLP, Winterthur) als Mitglied der KJS gewählt (KR-Nr. 380/2026). Sie ersetzt Chantal Galladé.

Der Kantonsrat hat die Jahresberichte der drei Zürcher Fachhochschulen (ZFH) – der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) und der Pädagogischen Hochschule (PHZH) – für das Jahr 2025 ohne Gegenstimme genehmigt (6080).

Der Kantonsrat hat den Jahresbericht der Universität Zürich (UZH) für das Jahr 2025 mit 143 zu 30 Stimmen genehmigt (6081).

Der Kantonsrat hat das Postulat betreffend «Ausreichende Anzahl K+S-Gymiplätze für Kunst- und Sporttalente» von FDP, SP, Mitte und Grünen als erledigt abgeschrieben (KR-Nr. 280/2021). Mit dem Postulat wurde verlangt, genügend Mittelschulplätze für Kunst- und Sporttalente bereitzustellen.

Der Kantonsrat ist in erster Lesung mit 124 zu 47 Stimmen auf eine Änderung des Lehrpersonalgesetzes eingetreten, mit der Gemeinden bei Lehrpersonenmangel mehr Spielraum erhalten sollen (KR-Nr. 234/2024). Das Geschäft, das auf eine PI von Grünen-Kantonsrätin Livia Knüsel zurückgeht, geht nun an die Redaktionskommission zur Antragstellung für die zweite Lesung.

(nic.)

Parlamentsdienste, Medienstelle, Hirschengraben 40, Postfach, 8090 Zürich
Telefon: 043 259 20 12 – ronny.nicolussi@pd.zh.ch